



## im Stadtrat von Sankt Augustin

Ihr/e Gesprächspartner/in: Wolfgang Köhler, Martin Metz, Chr. Günther, M. Schulenburg

**Verteiler: Vorsitzende(r), I, II, III, IV, 10,**

**Federführung:**

**Termin f. Stellungnahme:**

**erledigt am:**

## Antrag

**Datum:** 28.01.2008

**Drucksachen-Nr.:** 08/0046

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss	12.02.2008	öffentlich / Entscheidung

---

### **Betreff**

**Verkehrssicherheit Am Jeuchel, Bussardstraße, Sonnenrain und Am Schmerbroich**

### **Beschlussvorschlag:**

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit werden in den beiden Schmerbroicher Straßen <Am Jeuchel> und <Bussardstraße> folgende Markierungen angebracht:

1. In den Abschnitten der Straße <Am Jeuchel>, in denen Parken mit halber Fahrzeugbreite auf dem Bürgersteig und mit der anderen Hälfte auf der Fahrbahn angeordnet ist, wird das Parken durch entsprechende Markierungen vollständig auf der Fahrbahn angeordnet, eventuell beidseitig.
2. Auf der Kreuzung <Bussardstraße> / <Am Schmerbroich> wird die Markierung 'Minikreisel' aufgebracht.

### **Problembeschreibung/Fragestellung:**

Zu 1)

Bisher sind die Park-Flächen als Parken halbseitig auf dem Bürgersteig angeordnet. Dadurch wird der Bürgersteig in diesen Bereichen für Fußgänger, RollstuhlbenutzerInnen und

Kinderwagen unnötig verengt. Gleichzeitig wird dadurch für Kfz-Verkehr eine Fahrbahnbreite zur Verfügung gegeben, die zu beschleunigtem Fahren verführt. Die Anordnung des Parkens auf der Fahrbahn - besonders, wenn alternierend vorgenommen – würde auf die Fahrgeschwindigkeit reduzierend wirken. (Der geplattete Bürgersteig ist übrigens auch für das Befahren mit Kfz gar nicht ausgelegt, so dass auf Sicht mit Beschädigungen des Plattenbelages zu rechnen ist.)

Zu 2)

Die Strecke <Bussardstraße>, <Am Schmerbroich> kreuzend und weiter dem <Sonnenrain> folgend wird insgesamt häufig sehr schnell durchfahren. Aus diesem Grunde war in den achtziger Jahren auf der Kreuzung <Bussardstraße> und <Sonnenrain> mit der Straße <Am Schmerbroich> mit einer baulichen Maßnahme ein Kreisverkehr eingerichtet worden. Die Einbauten wurden jedoch in der Folgezeit entfernt, weil der Kreisverkehrsplatz für das korrekte Befahren mit Lkw zu eng war.

Ein unter Verzicht auf bauliche Maßnahmen lediglich durch aufgemalte Markierungen signalisierter Kreisverkehr würde an dieser Stelle die Befahrbarkeit erhalten und dennoch Geschwindigkeit kontrollierend wirken.

Wolfgang Köhler

gez. Martin Metz  
gez. Chr. Günther

gez. M. Schulenburg